



SONNTAGSBRIEF

13.04.2025 – 27.04.2025

08/25

Kath. Kirchengemeinde
ST. EWALDI DORTMUND

St. Ewaldi Aplerbeck • St. Bonifatius Lichtendorf / Sölderholz • St. Bonifatius Schüren • St. Marien Sölde

„Jesus, remember me, ...!“

Liebe Schwestern und Brüder,

in einem Lied aus Taizé wird er wieder und wieder gesungen – dieser Ruf eines der beiden Verbrecher, die mit Jesus gekreuzigt wurden: „Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst.“ In diesem Jahr hören wir ihn am Palmsonntag in der Leidensgeschichte nach Lukas. Lukas überliefert als einziger der Evangelisten diesen Satz. Jedes Mal, wenn ich ihn höre, berührt er mich tief.

Wir wissen nichts über das Leben dieses Mannes. War er ein Räuber, ein Mörder, ein politischer Revolutionär? Auf jeden Fall glaubte er, zurecht verurteilt zu sein. Ein gescheitertes Leben. Und doch ist er der einzige, von dem wir aus dem Munde Jesu wissen, dass er im Himmel ist: „Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.“ Die spätere Legende gibt ihm den Namen Dismas, und er wird in der katholischen und orthodoxen Kirche als Heiliger verehrt. Der gute Schächer wurde er früher häufig genannt.

Wer sein ganzes Leben gesetzestreu und anständig geblieben ist, könnte sich vielleicht darüber ärgern. Da genügt ein einziger Moment der Umkehr, eine einzige Bitte, und alles scheint vergessen zu sein. Dabei zeigt sich hier doch in einzigartiger Weise, dass Gottes Liebe wirklich bedingungslos ist. Und das ist für uns alle die einzige Chance und die einzige Hoffnung.

„Jesus, denk an mich!“ Für mich ist das ein kurzes und einfaches Gebet, das mich gut durch die Karwoche begleiten kann. Ein Stoßgebet, das ich sprechen kann, wenn es eng wird, wenn ich Sorgen habe, wenn Verzweiflung droht.

Ihnen allen gesegnete Kar- und Ostertage!

Ulrich Freudenreich

Informationen aus dem Erzbistum: Gemeinsam unterwegs: Seelsorge und Verwaltung neu denken

Liebe Gemeindemitglieder,

unter dem Leitwort „Glauben.Gemeinsam.Gestalten.“ hat das Erzbistum Paderborn eine neue Etappe seines Bistumsprozesses begonnen. Ziel ist eine zukunftsfähige Neuausrichtung von Seelsorge und Verwaltung – unter festen Rahmenbedingungen und mit viel Austausch und Beteiligung in der lokalen Ausgestaltung.

Warum dieser Weg?

Das kirchliche Leben verändert sich: Die Zahl der Gläubigen sinkt, das pastorale Personal wird weniger, finanzielle Mittel werden knapper. Gleichzeitig wächst in unserer Gesellschaft das Bedürfnis nach Sinn, Gemeinschaft und Orientierung. Wir glauben: Kirche kann weiterhin Hoffnung geben – wenn wir den Wandel aktiv und gemeinsam gestalten.

Was verändert sich?

Bis 2030 wird das Erzbistum in höchstens 25 Seelsorgeräume gegliedert, geleitet von einem Team aus Pfarrer, pastoraler Koordination und Verwaltungsleitung. Neben einem Pastoralen Zentrum als Knotenpunkt hauptamtlichen kirchlichen Lebens wird es in jedem Seelsorgeraum verlässliche Orte geben – Kirchen, Einrichtungen oder soziale Orte, an denen verlässlich kirchliche Angebote durch Haupt- und Ehrenamtliche zu finden sind. Über deren Zahl und Standorte wird in den Seelsorgeräumen gemeinsam beraten und entschieden.

Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz sagt:

„Wir stehen vor der Aufgabe, unsere Strukturen zu verschlanken, zu bündeln und klar auszurichten – das ist notwendig und richtig. Gleichzeitig bleibt unser Ziel, möglichst nah bei möglichst vielen Menschen zu sein – dort, wo das Leben spielt. Diese Nähe ist für mich der entscheidende Dreh- und Angelpunkt. Wie sie vor Ort konkret wird, hängt von den jeweiligen Situationen, Bedürfnissen und Erfordernissen in den Seelsorgeräumen ab. Zukünftig investieren wir gezielt in die Förderung des Engagements Ehrenamtlicher sowie in den Einsatz und die Qualifizierung multiprofessioneller Teams, die diese Nähe lebendig gestalten sollen.“

Was passiert mit der Verwaltung?

Die Verwaltungsdienste der drei Gemeindeverbände und des Erzbischöflichen Generalvikariats werden in einer neuen, zentralen Einheit zusammengeführt – die weiterhin den Namen Erzbischöfliches Generalvikariat trägt. Bis Ende 2027 sollen alle bisher von den Gemeindeverbänden erbrachten Verwaltungsleistungen für die Kirchengemeinden dorthin überführt werden – mit regionaler Anbindung und in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden. Auch die Kita-gGmbHs werden in eine gemeinsame Kita-Holding überführt. Für alle Mitarbeitenden gilt: Es wird keine betriebsbedingten Kündigungen geben!

Was bleibt?

Das Evangelium zu verkünden, Hoffnung zu geben und für die Menschen da zu sein – in neuen Formen, an vertrauten und neuen Orten, vor Ort wie digital.

Wie kann ich mich einbringen?

Der Wandel braucht viele Stimmen – haupt- wie ehrenamtlich. Ihre Meinung zählt!

Infos, Termine und Beteiligung: www.bistumsprozess.de

Hotline (bis 15. April): 05251 125-4444

bistumsprozess@erzbistum-paderborn.de

Bleiben wir im Gespräch – und unterwegs im Vertrauen darauf, dass Gott mit uns geht.

Soweit die Informationen des Erzbistums. Liebe Schwestern und Brüder. Dies ist eine erste Information zu dem Prozess, der nun Fahrt aufnimmt und viele Menschen im Erzbistum mitnehmen möchte. Wir werden Sie in den kommenden Wochen immer wieder darüber informieren, was es an Neuerungen geben wird und inwiefern sich für unsere Pfarrei konkret Dinge verändern werden. Bis dahin informieren Sie sich bitte auf den angegebenen Seiten im Netz.

Ihr

Pastoralteam St. Ewaldi

Aus den Gemeinden unserer Pfarrei sind verstorben:

Gisela Lübbbers (86 J.), Schüren
Peter Bromisch (90 J.), Lichtendorf/Sölderholz
Theo Becker (97 J.), Sölde
Reiner Peter Engelbrecht (82 J.), Aplerbeck
Helga Dembski (83 J.), Aplerbeck
Ottmar Pfeifer (94 J.), Schüren

Pfarrei: Telefonandacht HÖREN SAGEN

Ab **18.04.2025** hören Sie unter 0231 - 44 47 05 98 einen Beitrag von Ansgar von der Osten, Sölde, ab **25.04.2025** von Anna Maria Müller, Aplerbeck. Die Telefonandacht ist während der ganzen darauf folgenden Woche abrufbar. Frühere Andachten sind noch auf der Homepage der Pfarrei verfügbar.

Haben Sie auch Interesse, eine Telefonandacht selbst zu halten? Wir freuen uns auf Ihren Beitrag! Alle, die für Sie die Telefonandachten gestalten, freuen sich ebenso über Ihre Rückmeldungen. Melden Sie sich einfach per E-Mail bei mir: freudenreich@st-ewaldi-dortmund.de. Sie können aber auch gern im Pfarrbüro anrufen oder einen Brief schreiben. Ich leite Ihre Meinung dann gerne weiter.

Ihr Ulrich Freudenreich

Wegen des monatlichen Dienstgespräches am **Dienstag, 15.04.2025** sind die **Gemeindebüros in Sölde und Schüren bis 10:30 Uhr geöffnet.**

Aplerbeck: Das Pfarrbüro ist am **17.04.2025**, nachmittags, geschlossen

Lichtendorf: Das Gemeindebüro ist vom **14.04.2025 bis zum 28.04.2025** geschlossen.

Sölde: Das Gemeindebüro ist am **23.04.2025** und am **29.04.2025** geschlossen

Pfarrei: Pastor Klein beendet Dienst als Subsidiar

Pastor Klein hat mitgeteilt, dass er aus gesundheitlichen Gründen ab sofort nicht mehr für die Zelebrationen zur Verfügung steht. Wir

bedauern das sehr und können ihm nur höchsten Respekt für die Entscheidung zollen. Gleichzeitig sagen wir ganz herzlichen Dank für die langjährige Unterstützung und den Dienst in St. Ewaldi Dortmund. Für die Zukunft wünschen wir ihm eine gute Gesundheit und Gottes Segen.

Pfarrei: PGR-Vorsitz: in eigener Sache

Nach meiner Auszeit im letzten Jahr habe ich meine PGR-Tätigkeiten auf Bitte von Generalvikar Dr. Michael Bredeck nur deshalb wieder aufgenommen, damit wir hier einen Klärungsprozess für die vielschichtigen Problemsituationen in unserer Pfarrei beginnen konnten. Aus meiner Sicht haben die Befragungen und Interviews dazu im Herbst 2024 sehr qualifiziert stattgefunden und in den Ergebnissen wurden klare Handlungsfelder identifiziert. Allerdings sehe ich inzwischen keine Perspektive mehr, dass wir hier systematisch und konsequent an diesen Ergebnissen weiterarbeiten und notwendige Veränderungen angehen. Damit gibt es für mich keine Grundlage mehr, mein Engagement im PGR fortzusetzen. Ich habe daher am 17.03.2025 gegenüber Generalvikar Bredeck sowie dem PGR-Vorstand (Julia Huppert, Pfr. Michael Vogt) meinen Rücktritt erklärt und dies auch gegenüber dem PGR in der Sitzung am 31.03.2025 erläutert.

Matthias Gottstein

Pfarrei: Information des Pfarrgemeinderates St. Ewaldi

Nach der langen Ruhephase der PGR-Arbeit im vergangenen Jahr gab es in den letzten Monaten gemeinsame Treffen u.a. mit dem Pastoralteam, um die zurückliegenden Probleme zu diskutieren und einen gangbaren Weg in die Zukunft zu suchen. Dabei wurde der PGR von zwei Beraterinnen des Erzbistums begleitet. Die Sitzungen haben gezeigt, dass es unterschiedliche Vorstellungen gibt, wie die nächsten Schritte aussehen sollen. Erschwerend kommt hinzu, dass die Veränderungen bei der Vorbereitung für die PGR-Wahlen im Herbst

einen engen Zeitplan setzen. Diese Umstände haben dazu geführt, dass einige Mitglieder den Pfarrgemeinderat auf eigenen Wunsch verlassen haben. Der PGR bedauert das Ausscheiden und möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Matthias Gottstein, Birgitta Strunck, Tobias Strunck und Katharina Wegener für die langjährige Mitarbeit bedanken.

Das neue Statut für die Pfarrgemeinderäte, das mit der Neuwahl im Herbst seine praktische Umsetzung erfährt, wird eine Neuausrichtung des Gremiums mit sich bringen. Dazu möchte der PGR alle Interessierten in der Pfarrei an einem Abend im Mai informieren. Näheres dazu wird nach den Osterferien bekanntgegeben.

Pfarrei: Abendkonzert in der Passionszeit

Am **Samstag, 12.04.2025** findet um 19:00 Uhr ein Abendkonzert in der Kirche St. Ewaldi Dortmund-Aplerbeck statt. Am Vorabend zu Palmsonntag sollen die Werke „Stabat Mater“ von Giovanni Battista Pergolesi sowie „Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust“ (BWV 1709) von Johann Sebastian Bach die Passionszeit und damit die Karwoche einleiten. Unter der Leitung von Leuchtturmkirchenmusiker Christopher Bönninghoff musizieren Maria Saltykova (Sopran), Irina Makarova (Alt), Prof Torsten Laux (Orgel) sowie Mitglieder des Aplerbecker Kammerorchester (Konzertmeister Ulrich Grünebaum). Der Eintritt ist frei.

Lichtendorf/Sölderholz: Café Pfarrheim

Am **Sonntag, 13.04.2025** ist das Café im Gemeindehaus der St. Bonifatius Gemeinde in der Lambergstraße geöffnet. Ab 15:00 Uhr gibt es leckeren Kuchen und Kaffee. Herzliche Einladung!

Aplerbeck: Kolpingsfamilie

Die Kolpingsfamilie Aplerbeck lädt am **Mittwoch, 16.04.2025** zum Thema: "Ostern in Zeiten der Ratlosigkeit" ein. Referent: Bruder Klaus Albers OFM. Wir treffen uns um 15:00 Uhr im Saal des Gemeindehauses, Egbertstr.

Gäste sind herzlich willkommen.

Brigitte Steffens

Aplerbeck: Familiengottesdienst an Ostermontag

Wir laden alle ganz herzlich zum Familiengottesdienst an **Ostermontag, 21.04.2025**

11:00 Uhr in die St. Ewaldi-Kirche in Aplerbeck ein. Unter dem Motto „Ostern bringt den Stein ins Rollen“ schließen wir damit auch die diesjährigen Familienexerzitien ab, an denen 17 Familien teilgenommen haben. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von der Chor-Sing-Schule. Herzliche Einladung!

Für den Vorbereitungskreis, Gemeindeferentin Melanie Stoppka

Aplerbeck: Aus dem Familienzentrum Einladung zum Tag des Buches

„Ich lese dir meine Lieblingsgeschichte vor“ Wir laden Sie herzlich zu unserem Vorlesetag am **Mittwoch, 23.04.2025** in der Zeit von 15:00 – 17:00 Uhr in unserem Familienzentrum ein. Tauchen Sie mit uns in eine Welt voller Geschichten ein und lassen Sie sich von den Abenteuern mitreißen. Sie haben Interesse und Spaß daran, Ihr Lieblingskinderbuch oder Ihre Lieblingskindergeschichte vorzulesen? Dann sind Sie auch dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns über kleine und große Gäste. Frische Waffeln und Getränke stehen bereit. Für das Familienzentrum *Anja Schneider*

Aplerbeck: Freunde der KAB

Nächstes Treffen **Mittwoch, 23.04.2025** 16:00 Uhr Raum S3 und S4 zur gemütlichen Runde. Gäste sind herzlich willkommen.

Freunde der KAB

Schüren: Eine-Welt-Markt

Am **Sonntag, 27.04.2025**, werden wir nach dem Gottesdienst wieder fair gehandelte Waren verkaufen. Wir bieten Kaffee, Tee, Honig, Gebäck und Schokolade an.

Pfarrei: Brief der Gemeinden

Der Redaktionsschluss für die

Sommerausgabe ist am **Sonntag, 27.04.2025**. Erscheinen wird der Brief am **Sonntag, 18.05.2025**. Bitte beachten: Die Artikel dürfen nicht länger als 400 Wörter sein. Bilder sollten immer als Extra-Datei gesendet werden. Der Name der Bild-Datei muss wie bei der zugehörigen Text-Datei mit der Überschrift des Artikels übereinstimmen, damit die richtigen Fotos den Texten zugeordnet werden können. Für eventuelle Rückfragen sollte über dem Artikel Name und Mail-Adresse des Verfassers stehen. Bei den eingesendeten Fotos bitte die Persönlichkeitsrechte beachten. Also bei Gesichtern in Nahaufnahme die Zustimmung der betreffenden Personen, bzw. der Eltern einholen. Artikel und Bilder an: redaktion@st-ewaldi-dortmund.de
Viel Spaß beim Schreiben.

Aplerbeck: Aus dem Familienzentrum Theaterstück für Eltern „Eltern sein – ein Kinderspiel?!“

Kinder brauchen keine perfekten Eltern. Sie brauchen liebevolle Mütter und Väter, die an ihren Aufgaben wachsen, sich selbst nicht vergessen und mit Sicherheit an der Seite ihrer Söhne und Töchter bleiben. Die theaterpädagogische Werkstatt aus Osnabrück führt ein Theaterstück „Eltern sein- ein Kinderspiel?!“ am **Montag, 28.04.2025** um 19:00 Uhr im Gemeindehaus auf. Dazu möchten wir Sie alle ganz herzlich einladen. Es lohnt sich wirklich. Anmeldung unter: 0231-51815685 oder E-Mail: ewaldi-aplerbeck@kkoerg.de
Für das Familienzentrum Anja Schneider

Pfarrei: Orgelkonzert - Prof. Wolfgang Seifen improvisiert zum Stummfilm "Faust"

Am Samstag, **10.05.2025** wird um **19:00 Uhr** der weltweit bekannte Professor Wolfgang Seifen in der Kirche St. Ewaldi in Do-Aplerbeck zu Gast sein. Er wird parallel zu dem Stummfilm "Faust" (1925) von Friedrich Wilhelm Murnau auf der Sauer-Orgel improvisieren. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Einlass ist ab 18:30 Uhr.

Basierend auf Motiven der Volkslegende sowie der Dramatisierung von Christopher Marlowe und J.W. Goethe erzählt „Faust“ die Geschichte des gleichnamigen Gelehrten, der von Mephisto in Versuchung geführt wird. Mephisto hatte nämlich in einem Streit mit dem Erzengel Gabriel behauptet, er könne jeden Menschen vom Weg Gottes abbringen. Um den alten Faust zu verführen, lässt Mephisto das Land von der Pest heimsuchen; da die sterbenden Menschen den Gelehrten um Hilfe anflehen und dieser trotz seiner Gebete keine Hilfe von Gott erhält, sucht er Rat beim Teufel. Um ihn für sich zu gewinnen, verspricht Mephisto Faust die ewige Jugend und alle Schätze dieser Welt. Faust lässt sich auf den Pakt ein und verschreibt damit seine Seele dem Teufel. Fortan muss Mephisto ihm alle Wünsche erfüllen. Als Mephisto und Faust eines Tages in dessen Heimatstadt zurückkehren, verliebt Faust sich in das unschuldig-reine Gretchen. Des Nachts steigt er in Gretchens Zimmer ein, um sie zu verführen, während Mephisto deren gerade aus dem Krieg heimgekehrten Bruder Valentin herausfordert und tötet. Zu allem Unglück entdeckt Gretchens Mutter Faust im Zimmer ihrer Tochter, worüber sie aus Gram stirbt. Gretchen wird von ihrer Umwelt verstoßen. Als sie einsam und verlassen im Winter ein Kind zur Welt bringt und dieses in der Kälte stirbt, wird sie zum Tode auf dem Scheiterhaufen verurteilt. Faust erfährt von ihrem drohenden Schicksal, verflucht die ewige Jugend und macht sich auf den Weg, Gretchen um Verzeihung zu bitten. Er steigt zu ihr auf den lodernen Scheiterhaufen, und im Augenblick des Todes erkennt Gretchen in dem alten Mann ihren Geliebten, vereint gehen sie in den Tod. Mephisto glaubt sein Ziel erreicht zu haben. Doch Gabriel verwehrt dem Teufel diesen Triumph: Die reine, echte Liebe zwischen Faust und Gretchen hat Mephistos böses Vorhaben zu nichts gemacht.

Schüren: Infos aus dem Kindergarten

„Schritt für Schritt, Tritt für Tritt, geh`n wir, Jesus, deinen Weg nun mit!“

Am vergangenen Freitag waren wir gruppenweise in der Kirche, um den Einzugszug in Jerusalem mit einer Legearbeit als Impuls zu besprechen. Diese Spur hinterlassen wir dann vor dem Altar für den Gottesdienst am Palmsonntag in der St. Bonifatius Kirche. Am Donnerstag werden wir mit Traubensaft und Fladenbrot eine Agape-Feier in den Gruppen haben und uns auf Karfreitag und Ostern vorbereiten. Am Dienstag nach Ostern werden die Kinder Fair-Trade-Osterhasen suchen und eine Osterkerze, die mit dem Friedenssymbol aus der Projektwoche gestaltet ist, auf Ihren Fächern finden.

Tanja Schmitz für den Kindergarten

Pfarrei: Fairer Tipp – Blumen zu Muttertag

Am 11. Mai ist Muttertag. Blumen und Muttertag – für viele gehört beides untrennbar zusammen. Die Rose als Königin der Blumen wird zum Muttertag gerne verschenkt. Ein Großteil der in Deutschland verkauften Blumen stammt aber nicht von hier. Vor allem Rosen kommen häufig aus Ländern wie Kenia, Äthiopien, Tansania oder Ecuador. Dort arbeiten meist Arbeiterinnen unter miserablen Arbeitsbedingungen und zu schlechten Löhnen. Der massive Einsatz von Pflanzenschutzmitteln macht krank und verseucht die Böden. Wer zum Muttertag Blumen verschenken möchte, sollte deshalb auf einige Dinge achten:

*Fair gehandelte Blumen sind am Fair-Trade-Siegel zu erkennen. Es ist vor allem auf Rosen zu finden. Es garantiert eine Produktion unter fairen Bedingungen. Dazu gehören Verpflichtungen mit Blick auf Arbeitszeit und Sozialleistungen, ein Verbot von Kinderarbeit und die Vermeidung von Pestiziden.

*Auch für Blumen mit regionaler Herkunft gibt es inzwischen eine Kennzeichnung: Sie tragen das grüne "Ich bin von hier!"-Logo.

*Blumen gibt es mittlerweile auch schon in Bio-

Qualität. Bio-Blumen wachsen ohne chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel und ohne mineralischen Dünger. Bio-Schnittblumen sind bislang allerdings ein Nischenprodukt und nur schwer zu finden.

*Im Mai gibt es auch schon jede Menge heimische Blumen. Es blühen bei uns beispielsweise dann Ranunkeln, Pfingstrosen, Tränendes Herz, Wicken, Hortensien...

*Eine schöne Alternative zu Schnittblumen sind Blumen im Topf, die im Wohnzimmer, auf dem Balkon oder im Garten noch lange weiterleben können.

Sie sehen: Es gibt vielfältige Möglichkeiten zu Muttertag ein nachhaltiges Blumengeschenk zu machen!

Karl-Heinz Göbel, PA Faire Gemeinde

Freie seniorengerechte Wohnung im Pastor-Block-Weg

Interessenten wenden sich bitte unter der Telefonnummer 0231 4508-0 an das Caritas Altenzentrum St. Ewaldi. Ein Wohnberechtigungsschein ist zwingend erforderlich. Gerne stellt Ihnen das Altenzentrum die Wohnung persönlich vor und erläutern Ihnen die vertraglichen Einzelheiten.

Sölde: Jugendtreff Sölde Straße 84 a

Montag, Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 17:00 - 20:00 Uhr

Kath. öffentl. Bücherei Sölde (KÖB):

Kostenlose Ausleihe So 10:30 - 11:30 Uhr

Caritas Kontakt:**Einkaufsfahrt mit Begleitung**

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat,

jeden 1. und 3. Freitag im Monat

Tel. 0231-456167 (Ehepaar Busch)

Kollekten im März

02.03. Obdachlosenarbeit der Pfarrei 448,15 €

09.03. Förderung von Priesterberufen 304,47 €

Aus den Gemeinden

St. Ewaldi Aplerbeck

Samstag, 12.04.2025

19:00 Uhr Ewaldi Musik: Abendkonzert "Stabat Mater"

Sonntag, 13.04.2025

11:00 Uhr Eine-Welt-Markt

Dienstag, 15.04.2025

18:30 Uhr Vokalensemble St. Ewaldi | Probe

20:00 Uhr Musicalprojekt 2026 | Leitungsteamtreffen

Mittwoch, 16.04.2025

15:00 Uhr Kolpingsfamilie "Ostern in Zeiten der Ratlosigkeit"

15:15 Uhr Chor-Sing-Schule - Kinderchor | Probe

16:00 Uhr Chor-Sing-Schule - Minis | Probe

19:00 Uhr Pfarreichor St. Ewaldi Dortmund | Generalprobe

19:30 Uhr Pfarreiausschuss Faire Gemeinde

Dienstag, 22.04.2025

17:00 Uhr Shantychor

Mittwoch, 23.04.2025

16:00 Uhr Freunde der KAB

Donnerstag, 24.04.2025

09:30 Uhr Frauen-Frühstück

St. Bonifatius Lichtendorf/Sölderholz

Sonntag, 13.04.2025

15:00 Uhr Café Pfarrheim

Montag, 14.04.2025

16:00 Uhr Spielgruppe

Dienstag, 15.04.2025

17:00 Uhr Firmkatechese

Mittwoch, 16.04.2025

10:00 Uhr Spielgruppe

Mittwoch, 23.04.2025

10:00 Uhr Spielgruppe

Samstag, 26.04.2025

09:00 Uhr Kidix Nähtreff

Kollekten im März

23.03. Pflege der Außenanlagen	111,00 €
--------------------------------	----------

Kollekten im März

05.03. Aufgaben der Gemeinde	55,77 €
------------------------------	---------

16.03. REL	349,25 €
------------	----------

23.03. Sanierung Gemeindehaus	143,03 €
-------------------------------	----------

30.03. Sanierung Gemeindehaus	170,22 €
-------------------------------	----------

Pfarrei: Nächster Sonntagsbrief

Der nächste Sonntagsbrief erscheint am 27.04.2025 für den Zeitraum 27.04.2025 – 11.05.2025. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 23.04.2025 für Schüren ist es der 22.04.2025.

St. Bonifatius Schüren

Montag, 14.04.2025

18:00 Uhr Tanzabend Annika Norra

Mittwoch, 16.04.2025

17:00 Uhr Kolpingsfamilie "Märtyrer und Verfolgte im Kolpingwerk"
Referent: Bernd Göbel

Dienstag, 22.04.2025

10:00 Uhr Seniorenbeirat der Stadt Dortmund

Sonntag, 27.04.2025

10:30 Uhr Eine-Welt-Markt: Verkauf fair gehandelter Waren

Kollekten im März

09.03. Kana	38,00 €
23.03. Pflege der Außenanlagen	9,00 €

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen alles Gute und Gottes Segen:

23.04.2025 Hildegard Kalbe

Falls Sie an dieser Stelle genannt werden möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

St. Marien Sölde

Sonntag, 13.04.2025

10:30 Uhr KÖB

10:30 Uhr Sonntagstreff

Montag, 14.04.2025

15:00 Uhr Handarbeitsgruppe

18:00 Uhr Klavier

Mittwoch, 16.04.2025

15:00 Uhr Caritas-Konferenz

17:00 Uhr Pop-Musik + Neues Geistliches Lied

19:00 Uhr Klavier

Mittwoch, 23.04.2025

17:00 Uhr Pop-Musik + Neues Geistliches Lied

19:00 Uhr Klavier

Donnerstag, 24.04.2025

14:30 Uhr Seniorencafé

Sonntag, 27.04.2025

10:30 Uhr KÖB

10:30 Uhr Sonntagstreff

Kollekten im März

05.03. Aufgaben der Gemeinde	50,00 €
23.03 Grab Dechant Schröder	48,90 €

Gottesdienste

Palmsonntag – 1. Lesung: Jes 50, 4-7; 2. Lesung: Phil 2, 6-11; Evangelium: Lk 22, 14 - 23, 56

Ostersonntag – 1. Lesung: Apg 10, 34a.37-43; 2. Lesung: Kol 3, 1-4; Evangelium: Joh 20, 1-9

2. Sonntag der Osterzeit – 1. Lesung: Apg 5, 12-16; 2. Lesung: Offb 1, 9-11a.12-13.17-19; Evangelium: Joh 20, 19-31

ST. EWALDI APLERBECK

Samstag, 12.04.2025

16:30 Uhr Hl. Messe im Altenzentrum (Vo)

16:30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet Aplerbeck Marktplatz (We)

Sonntag, 13.04.2025 - PALMSONNTAG

Kollekte: für das Heilige Land

11:00 Uhr Hl. Messe (We)

* * und ☩☩ der Pfarrei

6 Wochengedenken ☩ Roman Dejori

Jahresgedenken ☩ Günther Renza

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Freudenreich)

Mittwoch, 16.04.2025

16:00 Uhr Hl. Messe im Altenzentrum (We)

☩☩ Josef und Irmgard Solf

Donnerstag, 17.04.2025 - GRÜNDONNERTAG

20:00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl (We)

1. Jahresgedenken ☩ Magdalena Dejori

Freitag, 18.04.2025 - KARFREITAG

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (We)

Samstag, 19.04.2025 - KARSAMSTAG

21:00 Uhr Hl. Messe Osternacht (We)

Sonntag, 20.04.2025 - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Kollekte: für die Kirchenmusik

11:00 Uhr Hl. Messe (Vo)

* * und ☩☩ der Pfarrei

* * und ☩☩ Familie Kahlen

☩ Friedrich Lanwehr

☩ Werner Kiese

☩ Marlies Fischer

☩ Maria Baumgarten

☩☩ Werner und Thomas Stremkus

☩☩ Josef und Irmgard Solf

* * und ☩☩ Familie Ahianor-Dzahini

☩ Hermann Trost

Montag, 21.04.2025 - OSTERMONTAG

11:00 Uhr Hl. Messe Familiengottesdienst (Vo)

☩☩ Heinz und Inge Kattendiek

☩☩ Heribert und Anneliese Siebert

Mittwoch, 23.04.2025

16:00 Uhr Hl. Messe im Altenzentrum (We)

Donnerstag, 24.04.2025

09:00 Uhr Hl. Messe (We)

Samstag, 26.04.2025

16:30 Uhr Hl. Messe im Altenzentrum (We)

☩ Bernhard Kriegesmann

☩☩ Josef und Irmgard Solf

Sonntag, 27.04.2025 - 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: für die Sanierung des Gemeindehauses

11:00 Uhr Hl. Messe (We)

* * und ☩☩ der Pfarrei

6 Wochengedenken ☩ Günter Fipper

* * und ☩☩ Familie Kahlen

in Meinung Antonina und Hubert Joschko

12:30 Uhr Taufe von Silas Dortmann und Livia Maria Draschoff (We)

18:00 Uhr Taizé meets Worship (We)

BEICHTGELEGENHEIT IN DER PFARREI:

Sonntags nach der Hl. Messe um 11:00 Uhr in der St. Ewaldi-Kirche Aplerbeck, bitte in der Sakristei melden!

Palmsontag – 1. Lesung: Jes 50, 4-7; 2. Lesung: Phil 2, 6-11; Evangelium: Lk 22, 14 - 23, 56

Ostersonntag – 1. Lesung: Apg 10, 34a.37-43; 2. Lesung: Kol 3, 1-4; Evangelium: Joh 20, 1-9

2. Sonntag der Osterzeit – 1. Lesung: Apg 5, 12-16; 2. Lesung: Offb 1, 9-11a.12-13.17-19; Evangelium: Joh 20, 19-31

ST. BONIFATIUS LICHTENDORF/SÖLDERHOLZ

Sonntag, 13.04.2025 - PALMSONNTAG

Kollekte: für das Heilige Land

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Braun)

Sonntag, 20.04.2025 - HOCHFEST DER AUFRERSTEHUNG DES HERRN

09:30 Uhr Hl. Messe (We)

Sonntag, 27.04.2025 - 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: für die Pflege der Außenanlagen

09:30 Uhr Hl. Messe (Vo)

*** und ☩☩ Familie Wegener

ST. BONIFATIUS SCHÜREN

Sonntag, 13.04.2025 - PALMSONNTAG

Kollekte: für das Heilige Land

Sammlung für die Suppenküche Kana

09:30 Uhr Hl. Messe (We)

Montag, 14.04.2025

10:00 Uhr Trauerfeier ☩ Ottmar Pfeifer (Si)

Montag, 21.04.2025 - OSTERMONTAG

Kollekte: für die Pflege der Außenanlagen

09:30 Uhr Hl. Messe (We)

Sonntag, 27.04.2025 - 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte: für die Pflege der Außenanlagen

09:30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Freudenreich)

ST. MARIEN SÖLDE

Sonntag, 13.04.2025 - PALMSONNTAG

09:30 Uhr INNE-HALTEN Palmsonntag (Team)

Dienstag, 15.04.2025

09:00 Uhr Hl. Messe (We)

Donnerstag, 17.04.2025 - GRÜNDONNERS-TAG

19:00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl (LG)

Freitag, 18.04.2025 - KARFREITAG

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (LG)

Samstag, 19.04.2025 - KARSAMSTAG

Kollekte: für den Jugendtreffzuschuss

21:00 Uhr Hl. Messe Osternachtfeier (LG)

Dienstag, 22.04.2025

09:00 Uhr Hl. Messe (We)

Sonntag, 27.04.2025 - 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

09:30 Uhr INNE-HALTEN (Team)

Informationen und Kontakte

St. Ewaldi Aplerbeck

Egbertstraße 15, 44287 Dortmund
Telefon 0231-442228-0
Fax 0231-442228-9
E-Mail: buro.aplerbeck@st-ewaldi-dortmund.de

Pfarrbüro

Michael Göbel
Mo 09:00 - 12:00 Uhr
Mi 09:00 - 12:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr + 15:00 - 17:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

St. Bonifatius Schüren

Gevelsbergstraße 36, 44269 Dortmund
Telefon 0231-453045
Fax 0231-4461831
E-Mail: buro.schueren@st-ewaldi-dortmund.de

Gemeindebüro

Katharina Kosiedowski
Di 09:00 - 11:30 Uhr
Fr 09:00 - 11:30 Uhr

Verwaltungsleiter

Christoph Schulte 0231-444705-13

Kirchenmusiker

Christopher Bönninghoff 0231-444705-14

Internetseite der Pfarrei: www.st-ewaldi-dortmund.de

Bankverbindung: Dortmunder Volksbank eG IBAN: DE16 4416 0014 3100 4004 05 BIC: GENODEM1DOR

Katholisches Familienzentrum St. Ewaldi Aplerbeck

Leiterin: Anja Schneider 0231-51815685 ewaldi-aplerbeck@kkoerg.de

Katholischer Kindergarten St. Bonifatius Schüren

Leiterin: Tanja Schmitz 0231-451414 bonifatius-schueren@kkoerg.de

Katholische Friedhöfe Aplerbeck und Lichtendorf

Friedhofsbüro: Sabine Theusz 0231-442228-5 buro.friedhof@st-ewaldi-dortmund.de
Egbertstraße 15, 44287 Dortmund Mo + Do 09:00 - 12:00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger

Pfarrer Michael Vogt 0231-65827 vogt@st-ewaldi-dortmund.de
Pastor Jan Welchering 0231-444705-53 welchering@st-ewaldi-dortmund.de
Gemeindereferentin Melanie Stoppka 0231-444705-54 stoppka@st-ewaldi-dortmund.de
Gemeindereferent Markus Simon 0231-4461830 simon@st-ewaldi-dortmund.de

St. Bonifatius Lichtendorf/Sölderholz

Lambergstraße 35, 44289 Dortmund
Telefon 02304-40711
E-Mail: buro.lichtendorf@st-ewaldi-dortmund.de

Gemeindebüro

Manuela Gottstein
Mo 10:00 - 12:00 Uhr
Do 14:00 - 16:00 Uhr

St. Marien Sölde

Sölder Straße 130, 44289 Dortmund
Telefon 0231-400297
E-Mail: buro.soelde@st-ewaldi-dortmund.de

Gemeindebüro

Manuela Gottstein
Di 10:00 - 12:00 Uhr
Mi 10:00 - 12:00 Uhr

